

Zeitschrift: Appenzeller Kalender
Band: 265 (1986)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

fen von Württemberg und Bayern konnte im Frühjahr 1817 die Erlaubnis zur Ausfuhr von 8000 Scheffel Korn zu ermässigten Preisen erwirkt werden. Weitere grössere Weizeneinkäufe in Odessa, Triest, Genua und Livorno wurden zur Lieferung nach Rorschach freigegeben, die sich der langen Transportdistanzen wegen aber nur ganz zögernd auswirkten. Ratend und helfend versuchten auch die Hilfsvereine zu Stadt und Land dem Elend zu steuern, doch vermochten sich viele der Hungernden erst im Laufe der nächsten Jahre gesundheitlich zu erholen.

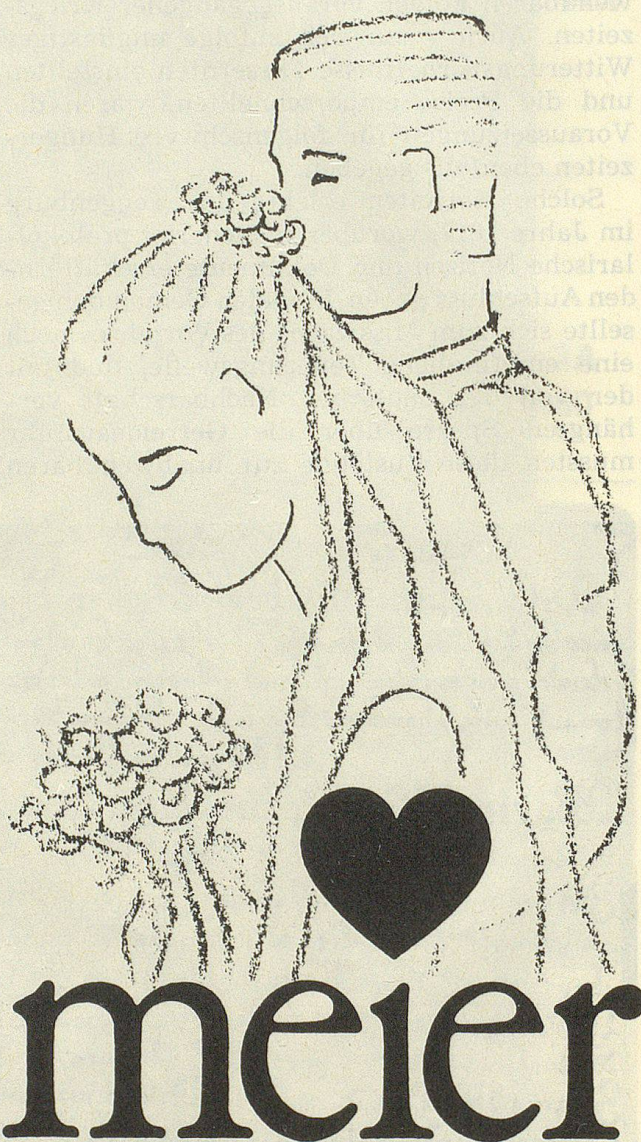
Ein amtlicher Bericht beschrieb die damaligen Zustände im Toggenburg. Die Reproduktion eines vielsagenden Dokumentes stammt aus jenen Notzeiten, als sich nicht nur prekäre Verhältnisse in den Lieferländern, sondern auch mannigfache Transportschwierigkeiten für unsere Versorgung unheilvoll auswirkten.

Hier ein kurzer Auszug des amtlichen Berichtes in Klarschrift:

- Beschreibung der beyspiellosten Theuerung, welche im May 1816 anfieng
- und bis den 23ten Juny 1817 sosehr überhand nahm, dass viele Arme wegen Hunger, theils schon elenderweis verschmachtet und gestorben, theils aber noch mit tödtlich schwarzgelber Haut, abgezehrt wo nicht aufgeschwollenem Leib u. Angesicht dem Hungertod angstvoll entgegen sehen mussten.

O! des grossen Elends und Trübsals dieser Zeit!!!

«Alle Speisen und Getränke, auch sogar das Futter für das Vieh wurde am Ende des Winters so sehr theur, dass im Kanton Appenzell und im obern Toggenburg für 1 Klafter Heu 30 fl und im Kt. Zürich für 1 Ztnr. 2 N. Thaler bezahlt wurden. Das Vieh wurde aber bald gerettet durch Gottes Güte, die Armen aber nur noch insoweit, dass sie das gewachsene Gras mit demselben theilend, essen konnten, auch Schnecken, Kalbersäcke, Kuttenschabenten, Ross- Hund- und Katzenfleisch, Grünsch, Erdäpfelkraut ...»



meier
Das Spezialhaus in St.Gallen
für Braut- und Festkleider.

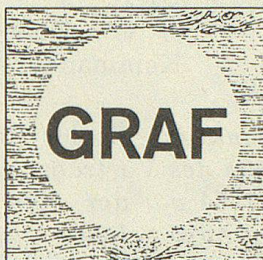
Meier AG · 9000 St.Gallen · vis-à-vis Globus
 Webergasse 7 · Verkauf · Telefon 071 23 22 08
 Webergasse 5 · Vermietung · Telefon 071 22 98 77
 Jeden Donnerstag Abendverkauf.

SGA

Schlachtviehverwertungs-Genossenschaft
St.Gallen-Appenzell

Ihr bäuerlicher Handelspartner

Tel. 071 23 25 15 9001 St.Gallen



Isolieren Sie Ihr Haus besser, Ihr aktiver Beitrag an den Umweltschutz

Möbel, Innenausbau, Restaurationen, Küchen, Planung

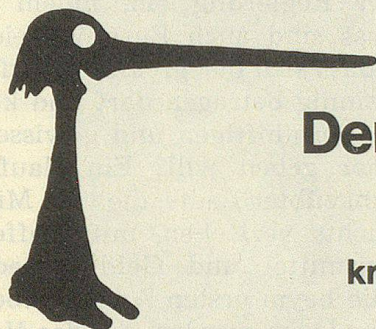
Ihr Fachmann für alle Schreinerarbeiten:

Konrad Graf

Bau- und Möbelschreinerei
Brand 130, 9042 Speicher

Telefon 071/94 28 33
Eidg. dipl. Schreinermeister

Hilf der Nase



Dermorhin
Nasensalbe
hilft der
kranken Nase

Bei Naseninfektionen, Schnupfen, trockenen Schleimhäuten, Krusten + Wundsein der Nase hilft die milde Dermorhin Nasensalbe.

In allen Apotheken erhältlich

ADIMA SA, Postfach, 1211 Genf

AMALGEROL® Flüssigverrotter



zur Gülleverbesserung

- Macht die Jauche wurzel- und bodenverträglicher durch Abbinden der Gase
- Vermindert dadurch gleichzeitig Nährstoffverluste und
- reduziert den Geruch
- wirkt rasch
- ist langjährig bewährt
- Schweizer Fabrikat

Erkundigen Sie sich unverbindlich bei (Prospekt verlangen):

**Amelgo AG, Freiestrasse 7
8580 Amriswil**

Telefon 071/67 12 52
(Vertreterbesuch nur auf Wunsch)

**Luftseilbahn
und Gasthäuser**

säntis

Säntis 2502 m ü. M.
im
Appenzellerland

Luftseilbahn ☎ 071/58 19 21
Gasthäuser ☎ 071/58 16 03
Automatischer
Auskunftsdiens ☎ 071/58 21 21
CH-9107 Schwägalp